

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

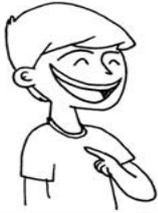
**Auszug aus:**

*In English, please! That's me*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





---

## In English please! That's Me

### Anleitungen zu den Materialien

#### Flashcards (Bildkarten und Wortkarten)

*Art:* Flashcardübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* GA  
*Dauer:* ca. 10–20 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* „Flashcards“ (Bildkarten und Wortkarten)

#### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Die Lehrperson hat die Flashcards ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten.
2. Die Bildkarten werden der Reihe nach an die Tafel geheftet und das dazugehörige Wort benannt. Die Schüler sprechen das gehörte Wort nach. Sind alle Bildkarten angeheftet, werden die Wörter so lange wiederholt, bis sie sich den Schülern eingeprägt haben. Um das Nachsprechen zu variieren, können die Kinder einzeln oder im Chor, getrennt nach Jungen und Mädchen sprechen. Auch kleine Unterschiede wie „all with blond hair“ oder „all children with a red pullover“ bringen Abwechslung ins Geschehen und fordern zu konzentriertem Hören auf.  
Sind die Wörter akustisch abgesichert, können auch die Schriftbilder dazu kommen. Sie werden den Schülern gezeigt und vom Lehrer benannt. Eventuell können die Kinder schon selbst schließen, wie die Wörter ausgesprochen werden und dürfen sie selbst benennen.  
Man kann als Wiederholung kleine Zuordnungsspiele anschließen, indem die Schüler immer das jeweilige Paar aus den Bild- und Wortkarten erkennen, benennen und nebeneinander aufhängen sollen.

#### Flashcards (Wort-Bild-Karten)

*Art:* Flashcardübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* EA  
*Dauer:* ca. 10–15 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* „Flashcards“ (Wort-Bild-Karten)

#### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Die Lehrperson hat die Flashcards ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten. Gegebenenfalls lohnt es sich, mehrere Sätze Karten herzustellen.
2. Der Schüler nimmt sich nun einen Satz Flashcards und prägt sich die Bilder mit den dazugehörigen Wörtern ein bzw. nutzt sie als wiederholende Übung.
3. Der Schüler schreibt alle Wörter einmal sauber in Englisch-Deutsch auf ein Blatt.





## Namenskarten – English Names

*Art:* dialogisches Sprechen und szenisches Spiel  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* PA  
*Dauer:* ca. 15–20 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* eventuell Handpuppen, Stabpuppen oder Fingerpuppen, „Namenskarten – English Names“

### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Die Lehrperson hat die „Namenskarten – English Names“ ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten.
2. Die Schüler lernen zunächst folgenden Minidialog kennen:  
A: Hello! What's your name?  
B: My name is (Name). And what's your name?  
A: My name is (Name). Nice to meet you.  
B: Nice to meet you.
3. Die Schüler üben den Dialog paarweise und präsentieren ihn vor der Klasse.  
Variante: Der Dialog wird mit Fingerpuppen oder angefertigten Stabpuppen gespielt.
4. Die Kinder ziehen die vorbereiteten englischen Namenskarten und erweitern den Dialog folgendermaßen: What's your English name? My English name is ...

## What Are Their Names?

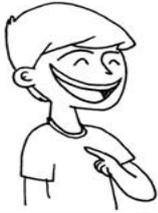
*Art:* Textverständnisübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* EA  
*Dauer:* ca. 5–10 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Arbeitsblatt „What Are Their Names?“ und Lösungsblatt

### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Das kopierte Arbeitsblatt wird an die Schüler verteilt. Das Lösungsblatt liegt für die Schüler bereit.
2. Die Schüler lesen die verschiedenen Texte und tragen die entsprechenden Namen der Personen in die Tabelle ein.
3. Selbstkontrolle mit Hilfe des Lösungsblattes.

## Unscramble Numbers and Colours

*Art:* Wortschatzübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* EA  
*Dauer:* ca. 5–10 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Arbeitsblatt „Unscramble Numbers and Colours“ und Lösungsblatt



#### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Das kopierte Arbeitsblatt wird an die Schüler verteilt. Das Lösungsblatt liegt für die Schüler bereit.
2. Die Schüler setzen die Buchstaben zu Wörtern zusammen. Jedes Wort benennt entweder eine Farbe oder eine Zahl.
3. Selbstkontrolle mit Hilfe des Lösungsblattes.

### **Colour the Numbers**

*Art:* Textverständnisübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* EA  
*Dauer:* ca. 5–10 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Arbeitsblatt „Colour the Numbers“ und Lösungsblatt

#### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Das kopierte Arbeitsblatt wird an die Schüler verteilt. Das Lösungsblatt liegt für die Schüler bereit.
2. Die Schüler malen die Zahlen nach den Angaben auf dem Arbeitsblatt an.
3. Selbstkontrolle mit Hilfe des Lösungsblattes.

### **How Old Are They?**

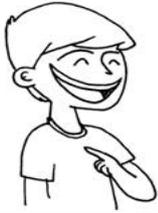
*Art:* Textverständnisübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* EA  
*Dauer:* ca. 5–10 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Arbeitsblatt „How Old Are They?“ und Lösungsblatt

#### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Das kopierte Arbeitsblatt wird an die Schüler verteilt. Das Lösungsblatt liegt für die Schüler bereit.
2. Die Schüler lesen die Sätze. Gemäß der verschiedenen Altersangaben der Personen malen sie die entsprechende Anzahl von Kerzen auf die Torte.
3. Selbstkontrolle mit Hilfe des Lösungsblattes.

### **My Family**

*Art:* Textverständnisübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* EA  
*Dauer:* ca. 15 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Arbeitsblatt „My Family“ und Lösungsblatt



#### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Das kopierte Arbeitsblatt wird an die Schüler verteilt. Das Lösungsblatt liegt für die Schüler bereit.
2. Die Schüler sehen sich das Bild an. Sie tragen die Namen der Personen in die unteren Kästchen ein und malen zu jeder Person ein Portrait.
3. Selbstkontrolle mit Hilfe des Lösungsblattes.

### **That's Me Logical**

*Art:* Textverständnisübung und Kombinatorik  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* EA  
*Dauer:* ca. 10–15 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Arbeitsblatt „That's Me Logical“ und Lösungsblatt

#### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Das kopierte Arbeitsblatt wird an die Schüler verteilt. Das Lösungsblatt liegt für die Schüler bereit.
2. Die Schüler lesen die 15 Sätze. Durch geschicktes Kombinieren finden sie die Namen, die Wohnorte sowie das jeweilige Alter der gesuchten Personen heraus und tragen diese Angaben in die Tabelle ein.
3. Selbstkontrolle mit Hilfe des Lösungsblattes.

### **Free Time Activities**

*Art:* Wortschatzübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* EA  
*Dauer:* ca. 10–15 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Arbeitsblatt „Free Time Activities“ und Lösungsblatt

#### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Das kopierte Arbeitsblatt wird an die Schüler verteilt. Das Lösungsblatt liegt für die Schüler bereit.
2. Die Schüler betrachten die dargestellten Freizeitaktivitäten und die dazu passenden Begriffe. Sie ordnen jeder Freizeitaktivität den richtigen Begriff zu, indem sie die passende Nummer in die Kreise eintragen.
3. Selbstkontrolle mit Hilfe des Lösungsblattes.





## Wickelkarte Numbers

**Art:** Wortschatzübung  
**Ort:** im Klassenzimmer  
**Sozialform:** EA  
**Dauer:** ca. 20 Minuten  
**Niveau:** ab Anfänger  
**Material:** Arbeitsblatt „Wickelkarte Numbers“, (eventuell Beispiel Lösungswickelkarte), Lösungsblatt, Kleber, Schere, Wollfaden, Pappe

### Ablauf:

1. Vorbereitung: Die Lehrkraft kopiert die Wickelkarten, von denen jeder Schüler eine erhält.
2. Die Schüler kleben die Wickelkarte auf ein Stück Pappe und schneiden die Wickelkarte dann ordentlich aus. Mit dem Locher oder der Schere wird in dem oberen Kästchen an der eingezeichneten Stelle ein Loch hergestellt. Durch einen Knoten im Faden wird dieser an der Rückseite der Karte gehalten. Der Faden muss so lang sein, dass alle Zahlen miteinander verbunden werden können.
3. Die Schüler können nun die Zahlen mit den entsprechenden Wörtern verbinden. Zur Kontrolle vergleichen sie ihre Karte mit dem Lösungsblatt oder mit einer durch die Lehrkraft hergestellten und fertig gewickelten Karte.  
Diese Übung kann man öfter wiederholen. Die Wickelkarte kann auch zu anderen Themen genutzt werden. Dann wird die nächste Vorlage einfach darüber geklebt.

## Bingo

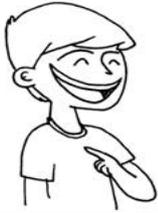
**Art:** Spiel, Wortschatzübung  
**Ort:** im Klassenzimmer  
**Sozialform:** EA  
**Dauer:** ca. 10–15 Minuten  
**Niveau:** ab Anfänger  
**Material:** Vorlage „Bingo“

### Ablauf:

1. Vorbereitung: Die Lehrkraft kopiert die Bingokarten und schneidet sie aus. Jeder Schüler erhält eine Karte.
2. Die Schüler tragen Zahlen von 1–12 in die Kästchen ein.
3. Die Lehrkraft oder ein Schüler nennen die Zahlen 1–12 in ungeordneter Reihenfolge.
4. Die Schüler markieren die Zahlen, die genannt wurden.
5. Der Schüler, der zuerst eine waagerechte, senkrechte oder diagonale Reihe markiert hat, ruft „Bingo“ und hat gewonnen.

## Minibook That's Me

**Art:** Schreiben und Vorbereitung zum Sprechen, Präsentieren  
**Ort:** im Klassenzimmer  
**Sozialform:** EA  
**Dauer:** ca. 30 Minuten  
**Niveau:** ab Anfänger  
**Material:** „Minibook“ und Arbeitsanweisung, Schreibzeug, Buntstifte



#### **Ablauf:**

1. Vorbereitung: Die Lehrkraft kopiert die Vorlage „Minibook That's Me“ sowie die dazugehörige Arbeitsanweisung und teilt die Kopien an die Schüler aus. Aus diesen thematischen Bereichen können die Schüler bei der Gestaltung ihres Minibooks auswählen:
  - Name
  - English name
  - I'm ... years old
  - I'm from...
  - This is my family: my mum, my dad, my sister(s), my brother(s)
  - This is my school (Name der Schule)
  - I'm in class ...
  - My best friend is ...
  - I like ...
2. Die Schüler gestalten ihr Büchlein, wobei ihnen die Reihenfolge, Anordnung und Gestaltung überlassen bleibt. Sie schreiben ihre Angaben auf die entsprechenden Seiten und illustrieren diese.
3. Gefaltet wird das Minibook unter der Anleitung der Lehrperson. Zunächst wird das Minibook entlang des äußeren Rahmens ausgeschnitten. Das Minibook wird entlang der Linien gefaltet und wieder auseinander geklappt. Es sind dann acht Felder zu sehen. Nun legt man das Minibook im Querformat mit dem „Gesicht“ nach unten vor sich und faltet die linke Kante der Seite auf die rechte. Entlang der waagerechten Linie schneidet man nun von der geschlossenen Kante bis zur nächsten senkrechten Linie ein. Nun wird das Blatt wieder aufgefaltet. In der Mitte ist ein waagerechter Schlitz zu sehen. Das Blatt wird wieder im Querformat mit dem „Gesicht“ nach unten gelegt. Nun faltet man die untere Kante auf die obere und schiebt den linken und den rechten Seitenrand bis zur Mitte gegeneinander, so dass sich in der Mitte ein Kreuz bildet. Die Seiten sind jetzt schon in der richtigen Reihenfolge angeordnet. Man legt Seite 1 und Seite 8 um die übrigen Seiten herum und streicht die Falten sorgfältig glatt. Fertig ist das Minibook!
4. Die Schüler stellen ihr Minibook anschließend der Klasse vor.

#### **Identity Cards**

**Art:** Sprechübung  
**Ort:** im Klassenzimmer  
**Sozialform:** EA, PA, GA  
**Dauer:** ca. 30 Minuten  
**Niveau:** ab Anfänger  
**Material:** „Identity Cards“

#### **Ablauf:**

1. Vorbereitung: Die Lehrkraft kopiert die Karten. Zur besseren Haltbarkeit sollten sie laminiert werden. Die Karten werden ausgeschnitten.
2. Jeder Schüler erhält eine andere Karte als seine Mitschüler. Die Schüler lesen sich die auf der Karte befindlichen Informationen durch und bereiten das Vortragen dieser „Identitäten“ vor. Den Karten können folgende Angaben entnommen werden:
  - Name,
  - Wohnort,
  - Alter,
  - Geschwister,



- Klasse,
  - Hobby.
3. Die Schüler formulieren zu diesen Stichpunkten Sätze.
  4. Anschließend tragen sie ihre Texte einzelnen Partnern, dann eventuell auch der Gruppe vor.

## Domino Numbers

*Art:* Spiel zur Wortschatzübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* PA, GA  
*Dauer:* ca. 10–15 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Domino-Karten „Numbers“ und eventuell Vorlage des Dominos als Lösung

### Ablauf:

1. Vorbereitung: Die Lehrperson hat die Domino-Kärtchen ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten. Gegebenenfalls lohnt es sich, mehrere Sätze Karten herzustellen.
2. Die Schüler teilen alle Kärtchen untereinander auf. Eine Karte wird in die Mitte gelegt.
3. Die Schüler spielen in Uhrzeigerrichtung und legen ihre Karte an die anderen Karten an, sofern sie die entsprechende Zahl bzw. das Wort zum Anlegen haben.
4. Sieger ist, wer zuerst keine Karten mehr hat.

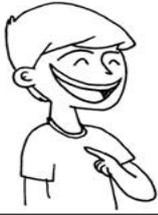
## Doppelgänger-Karten Colours

*Art:* Spiel zur Wortschatzübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* PA, GA  
*Dauer:* ca. 10–15 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Doppelgänger-Karten Colours

### Ablauf:

1. Vorbereitung: Die Lehrperson hat die Doppelgänger-Karten ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten. Gegebenenfalls lohnt es sich, mehrere Sätze Karten herzustellen.
2. Die Karten werden verkehrt herum auf dem Tisch abgelegt.
3. Die Schüler sollen zusammengehörige Karten (Bild und Wort) suchen. Sie decken nacheinander zwei Karten auf und benennen sie. Gehören die Karten nicht zusammen, legen sie sie wieder zurück an die gleiche Stelle. Sie bemühen sich, zu merken, wo die Karten liegen, um im Laufe des Spiels möglichst viele Paare zu sammeln.
4. Sieger ist, wer am Schluss die meisten Karten vorweisen kann.





## Doppelgänger-Karten That's me

*Art:* Spiel zur Wortschatzübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* PA, GA  
*Dauer:* ca. 10–15 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* Doppelgänger-Karten That's me

### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Die Lehrperson hat die Doppelgänger-Karten ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten. Gegebenenfalls lohnt es sich, mehrere Sätze Karten herzustellen.
2. Die Karten werden verkehrt herum auf dem Tisch abgelegt.
3. Die Schüler sollen zusammengehörige Karten (Bild und Wort) suchen. Sie decken nacheinander zwei Karten auf und benennen sie. Gehören die Karten nicht zusammen, legen sie sie wieder zurück an die gleiche Stelle. Sie bemühen sich, zu merken, wo die Karten liegen, um im Laufe des Spiels möglichst viele Paare zu sammeln.
4. Sieger ist, wer am Schluss die meisten Karten vorweisen kann.

## Snap a card

*Art:* Spiel zur Wortschatzübung  
*Ort:* im Klassenzimmer  
*Sozialform:* PA, GA  
*Dauer:* ca. 15 Minuten  
*Niveau:* ab Anfänger  
*Material:* „Snap a Card“-Karten

### *Ablauf:*

1. Vorbereitung: Die Lehrperson hat die Kärtchen ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten. Gegebenenfalls lohnt es sich, mehrere Sätze Karten herzustellen.
2. Die einzelnen Karten werden mit der bedruckten Seite auf den Tisch gelegt und zu einem Turm gestapelt.
3. Die erste Karte wird umgedreht und die Person, die das darauf ersichtliche Bild mit dem passenden englischen Wort benennen kann, erhält die Karte. Die folgenden Karten werden ebenfalls der Reihe nach umgedreht und benannt, bis der Stapel aufgebraucht ist.
4. Sieger ist, wer am Schluss die meisten Karten besitzt.





---

## **In English, please! That's Me**

*von Susanna Vetter*

*mit Illustrationen von Veronika Mischitz*

„That's Me – Das bin ich“ ergänzt die Reihe „In English, please!“ mit einem weiteren altersgemäßen Material. Schüler haben großes Interesse daran, sich mit anderen über die eigene Person auszutauschen und auch etwas von anderen zu erfahren. Alle Themen sind dem persönlichen Umfeld der Kinder entnommen und betreffen Aspekte wie den eigenen Namen, das Alter, den Wohnort, die Familie, die Freunde, die Klasse und die Schule sowie die Hobbys. Weiterhin lernen sie die Zahlen 1–12 und die wichtigsten Farben kennen.

Das Materialpaket „In English, please! That's Me“ ist vor allem zu Beginn der dritten Klasse sehr gut einsetzbar. Da das Thema „Ich“ häufig eines der ersten im Fremdsprachenunterricht ist, wurden die Arbeitsanweisungen auf den Arbeitsblättern bewusst in deutscher Sprache gehalten. Die Materialien haben ein für Fremdsprachenanfänger gut zu bewältigendes Niveau, stellen einen ersten Kontakt zum Englischen her und vermitteln so schnell Erfolgserlebnisse im Umgang mit der neuen Sprache. Das Material ist so aufgebaut, dass am Anfang zunächst die Vermittlung neuer Wörter und Wendungen erfolgt, die dann anhand unterschiedlicher Übungen und Materialien gefestigt werden. Abschließend kann das Thema durch interessante Spiele, Sprechen mit Hilfe von „Identity Cards“ und der Gestaltung eines Minibüchleins zum Thema: „That's Me“ einen Ausklang finden. Ein chronologisches Vorgehen ist sinnvoll, aber nicht zwingend.

Alle Materialien sind separat und voneinander unabhängig einsetzbar, zum Beispiel um neuen Wortschatz zu erarbeiten oder zur Vertiefung und Wiederholung von bereits Gelerntem. Die „Flashcards“, die inzwischen fester Bestandteil unserer Reihe sind, eignen sich für die Erarbeitung von neuen Themenbereichen ganz besonders gut. Die Flashcards liegen in drei unterschiedlichen Versionen vor, die der Lehrperson einen differenzierten Einsatz im Unterricht ermöglichen: Es gibt reine Bildkarten, reine Wortkarten sowie eine Variante mit Wort-Bild-Karten, auf denen sich immer ein Bild mit dem dazugehörigen englischen Wort befindet.

Wie immer finden Sie viele neue und spannende Ideen zum Thema auf unserer CD. „In English, please!“ kommt direkt aus der Unterrichtspraxis und ist mit wenig Vorbereitungsarbeit sofort einsetzbar.

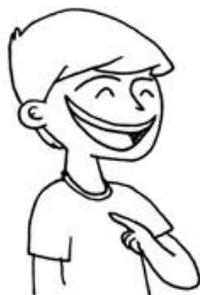


---

**Die Sammlung „That’s Me“ besteht aus folgenden Materialien:**

- 1) Flashcards (Bildkarten)
- 2) Flashcards (Wortkarten)
- 3) Flashcards (Wort-Bild-Karten)
- 4) Namenskarten – English Names
- 5) What Are Their Names?
- 6) Unscramble Numbers and Colours
- 7) Colour the Numbers
- 8) How Old Are They?
- 9) My Family
- 10) Free Times Activities
- 11) That’s Me Logical
- 12) Wickelkarte Numbers
- 13) Bingo
- 14) Minibook That’s Me
- 15) Identity Cards
- 16) Domino Numbers
- 17) Doppelgänger-Karten Colours
- 18) Doppelgänger-Karten That’s Me
- 19) Snap a Card

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz unserer Materialien!





# Bingo





1 7 8 5 6 4 3

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*In English, please! That's me*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

